

Bericht des Fachworts Wasserball über das Kalenderjahr 2023

Im Jahr 2023 haben die beiden niederösterreichischen Wasserball Vereine, BAC Wasserball und 1. USCK an den Österreichischen Meisterschaften U11, U12, U13, U15, sowie an der Regionalliga Ost teilgenommen. Der BAC wurde in der U11, U13 und bei den Masters Österreichischer Meister.

Platzierungen Österreichische Meisterschaften 2022/2023

U11 BAC Österreichischer Meister

U12 BAC Österreichischer Vizemeister

U13 BAC Österreichischer Meister

U15 USCK ÖM 4. Platz

Regionalliga 1. USCK Meister BAC: Vizemeister

Masters BAC Österreichischer Meister

Die Teilnahme konnte größtenteils mit eigenen Mannschaften absolviert werden. In einzelnen Bewerbungen wurden Spieler in Spielgemeinschaften entsandt. Die Spielgemeinschaften werden mit dem den Nachwuchsvereinen Wr. Sportclub, International Waterpolo Vienna und WBV Graz forciert.

Ebenfalls konnte die Regionalliga Ost bespielt werden. Hier haben beide Mannschaften erfolgreich teilgenommen und holten sowohl den Meister- als auch Vizemeistertitel nach Niederösterreich.

Regelmäßig werden auch Spieler:innen beider Mannschaften in den Nationalteam-Kader einberufen. Dabei werden zahlreiche internationale Turniere bestritten.

Investitionen

Durch den Fachwart des NÖ LVS wurden beide Mannschaften mit neuwertigen Spielbällen, Pfeifen für Schiedsrichter:innen und Overload-Bällen (Medizinbälle) für jeden Spielbetrieb ausgestattet.

Ausblick

Als Ausblick für das Jahr 2024 gilt es anzumerken, dass es immer schwieriger wird Bahnzeiten gefördert bzw. gemietet zu bekommen.

Es ist ein gemeinsames Trainingslager für die Vereine geplant.

Weiters soll der Landeskader des NÖ LVS im Jugend- sowie Erwachsenenbereich regelmäßig gemeinsame Trainingseinheiten abhalten und auch an nationalen wie internationalen Turnieren teilnehmen. Dazu ist für 2024 ein gemeinsames Trainingslager für den Nachwuchs in Innsbruck geplant.

In enger Zusammenarbeit mit dem OSV und der OWL (Österreichische Wasserball-Liga) ist auch eine einheitliche Trainer:innenausbildung angedacht, um den Nachwuchs weiter zu fördern.

Alle Trainer:innen sollen an dieser Fortbildung teilnehmen. Der Fachwart Wasserball wird sich über Subventionen und Fördermittel informieren und an die Vereine herantragen.

Es sollen im Nachwuchswasserball ab 2025 auch Bundesländer-Wettkämpfe/Turniere stattfinden. Dazu wird bereits mit sämtlichen Fachwarten gearbeitet.

Die Teilnahme an den Österreichischen Meisterschaften der U11, U12, U13 & U17 ist geplant, wobei die Mannschaften aus NÖ als Titelfavoriten gehandelt werden.

Der Wasserballsport soll auch weiterhin durch Werbung unterstützt werden. Dafür laufen bereits Gespräche mit privaten TV-Sendern. Die Vereine sind angehalten, ihre Werbeauftritte, für die nächste Generation (Social Media) aufzubereiten. Nur so kann ein Weiterbestehen funktionieren.

Für einen kontinuierlichen Zulauf im Wasserballsport sind die Vereine aufgerufen, auch mit Schulen in Kooperation zu treten und Try-Outs anzubieten. Durch die Initiative *NÖ Schwimm Kids* des Landes NÖ in enger Zusammenarbeit mit dem NÖ LVS können weitere Mitglieder im Nachwuchs gewonnen werden.

Die Sparte Wasserball möchte sich in weiterer Zukunft als eigenständige Sparte vertreten wissen; die Gründung eines eigenen Verbandes auf Bundesebene ist hier in Planung.

Resümee

Die engagierte Arbeit der Verantwortlichen in den internen Vereinsstrukturen sowie auf Landes- und Bundesebene wirkt sich sehr positiv auf die Entwicklung des Wasserballsports aus.

Durch regelmäßige Postings in den Sozialen Medien (insbesondere Instagram und Facebook) wurde die Reichweite des Sports und der Vereine gesteigert.

Mit sportlichen Grüßen



Oliver Smerda
Fachwart Wasserball